



Pressemitteilung 2617

Nürburg, 11.10.2017

4h-Rennen Schwedenkreuz als Saisonfinale der Rundstrecken-Challenge

RCN-Langstreckenrennen auf dem Nürburgring

Den Saisonabschluss der Rundstrecken-Challenge Nürburgring bildet auch in diesem Jahr das Langstreckenrennen „Schwedenkreuz“. Die Veranstaltung zählt auch 2017 nicht zur RCN-Meisterschaftswertung. Erstmals geht das Rennen, ausgerichtet vom RCN e.V., über die Distanz von vier Stunden. Vorläufig haben mehr als 130 Teams ihre Nennung abgegeben. Das Finale der familiären GT- und Tourenwagen-Breitensportserie wird auf der Streckenvariante GP-Kurzanbindung mit Nürburgring-Nordschleife (24,358 Kilometer) ausgetragen. Der Start erfolgt am Sonntag, 15. Oktober, um 14.45 Uhr auf der Start-und-Zielgeraden.

RCN Serienmanager Willi Hillebrand: „Wir haben eine gute Saison erlebt mit vollen Starterfeldern. Die familiäre GT- und Tourenwagen-Breitensportserie ist bei Teilnehmern und Fans nach wie vor beliebt und bietet weiterhin die preiswerte Möglichkeit, Motorsport zu betreiben. Das 4h-Rennen zum Saisonende gibt vielen RCN-Teilnehmer die Chance, erste Erfahrungen bei einem Rundstreckenrennen zu sammeln.“

Am Start ist auch der RCN-Meister 2017. Ludger Henrich (Schmitt) startet mit seinem Stammpartner Jürgen Schulten (Hamming) auf dem Opel Astra in der Klasse H3. Auf den Gesamtsieg hat das Duo sicher keine Chance, aber ein Klassensieg wird angestrebt. Viele Teams hoffen auf gute Platzierungen und Erfolge in den einzelnen Klassen.

Größte Chancen auf eine Topplatzierung in der Gesamtwertung haben zuerst einmal die Porsche-Teams: Lukas Moesgen/Tim Breidenbach/Ronja Assmann (Weeze/Solingen/Golssen, Porsche 997 GT3 Cup), Wolfgang Destre (Zornheim, Porsche 997 GT3 Cup) und Carrie Schreiner/Christopher Brück (Völklingen/Köln, Porsche Cayman GT4 CS). Aber auch die BMW-Teams Volker Wawer (Karlsruhe, BMW M3) und Jörg Krell/Tim Scheerbarth/Sebastian Krell (Bergisch Gladbach/Dormagen/Herzogenrath, BMW M3) können im Vordergrund landen. Weitere aussichtsreiche Starter sind beim Saisonfinale noch Peter Bonk/Marco Ramshorst/Donald Molenaar (Senden/beide Niederlande, Porsche Cayman S), Marc Legel/Raphael Hundeborn/Volker Strycek (Dehrn/Villmar/Dehrn, Opel Astra) und Peter Muggianu/Tom Pilgenröder (Gertsried/Wuppertal, Audi TTS).





Zeitplan: RCN-4h-Rennen „Schwedenkreuz“

Samstag, 14.10.2017

14.00-20.00 Uhr	Dokumenten-Abnahme (Veranstalter-Büro)
14.00-20.30 Uhr	Technische Abnahme (TÜV-Abnahmegebäude)
Ab 19.00 Uhr	Bezug der Boxen



Sonntag, 15.10.2017

08.30 Uhr	Fahrerbesprechung (Presse-Zentrum)
Ab 9.30 Uhr	Einräumen der Boxengasse
09.50-11.20 Uhr	Zeittraining
ab 12.30 Uhr	Startaufstellung (Eventzone 1 und an Tor 44)
14.30 Uhr	Start Einführungsrunde
14,45 Uhr	Start
19.30 Uhr	Aushang der Ergebnisse
20.00 Uhr	Siegerehrung



Unterstützt wird die Rundstrecken-Challenge Nürburgring 2017 von den Partnern ADAC, H&R, Hankook und Ravenol sowie von weiteren Förderern.



RCN e.V.-Presse
presse@r-c-n.com
www.r-c-n.com

Tel: +49 (0) 2234 209830
Mobil: +49 (0) 171 8379304

